



## Stadt Boizenburg/Elbe

### Niederschrift

#### öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung Boizenburg/Elbe

Sitzungstermin: **Mittwoch, den 23.10.2013**

Sitzungsbeginn: **19:00 Uhr**

Sitzungsende: **20:15 Uhr**

Ort, Raum: **Regionale Schule Rudolf Tarnow, Pausenhalle**

Sitzungsnummer: **ST/006/2013**

#### Anwesend sind:

##### SPD

Frau Heidrun Dräger  
Herr Heinz Gohsmann  
Herr Hans-Georg Hartmann  
Herr Karl-Heinz Kruse  
Frau Maike Pohlmann

##### CDU

Herr Udo Behnke  
Herr Dirk Bönning  
Herr Lutz Heinrich  
Herr Christian Meyer  
Herr Wolfgang Mieck  
Frau Gisela Steinort  
Herr Sven Thiel

##### DIE LINKE

Herr Paul Böhm  
Frau Gudrun Dyrba  
Herr Holger Fritz  
Herr Gregor Kutzner  
Frau Marlies Reimann

##### BfB

Frau Angela Hartmann  
Herr Heino Kühl  
Herr Peter Scholz

##### FDP

Herr Peter Helle

**Entschuldigt fehlen:**

**SPD**

Frau Christiane Claußen

Frau Elena Wulf

**BfB**

Herr Rainer Wilmer

**Teilnehmer Verwaltung**

Herr Harald Jäschke	Bürgermeister
Herr Jörn Pamperin	FB Finanzen und Soziales
Frau Sandy Mandlik	FB Steuerung und Service
Frau Dagmar Poltier	FB Bau/Ordnung
Frau Simona Achenbach	FB Bau-Ordnung
Marlis Borries-Dettmann	Protokoll

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse der Sitzung vom 12.09.2013
- 3 Genehmigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung der Niederschrift vom 12.09.2013
- 5 Bericht des Bürgermeisters
- 6 Information der Bürgervorsteherin
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Anfragen von Mitgliedern der Stadtvertretung
- 9 Neufassung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Stadtbibliothek "Ludwig Reinhard"  
Vorlage: 111/13/10
- 10 Beratung und Beschluss der Eckdaten der Schmutzwassergebührenkalkulation 2014/2015  
Vorlage: 137/13/30
- 11 Außerplanmäßige Ausgabe zum Bau einer Wegstrecke zwischen R.-Tarnow-Straße und Ehm-Welk-Straße  
Vorlage: 145/13/30
- 12 Außerplanmäßige Ausgabe Oberflächenbefestigung Küsters Gärten  
Vorlage: 146/13/30
- 13 Außerplanmäßige Ausgabe zur Vorbereitung der Erschließung B-Plan 23.3  
Vorlage: 147/13/30
- 14 außerplanmäßige Ausgabe für die Errichtung eines Skaterparks  
Vorlage: 148/13/30
- 15 Ermächtigung Bürgermeister zur Darlehensumschuldung  
Vorlage: 151/13/10
- 16 Außerplanmäßige Ausgabe zur Anschaffung eines automatischen Probenehmers für die Kläranlage  
Vorlage: 153/13/30
- 17 Beratung der Beitragskalkulation Schmutzwasser  
Vorlage: 154/13/30
- 18 Abberufung und Wahl der 1. Stellvertreterin/des 1. Stellvertreters des Bürgermeisters  
Vorlage: 155/13/BM
- 19 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2014 (Städtebauliches Sondervermögen "Historischer Stadtkern")  
Vorlage: 157/13/10
- 20 Überplanmäßige Ausgabe zur allgemeinen Straßenunterhaltung  
Vorlage: 161/13/30
- 21 Annahme von Spendengeldern  
Vorlage: 166/13/10
- 22 Benutzer- und Entgeltordnung für Sportstätten in Trägerschaft der Stadt Boizenburg/Elbe hier: Verlängerung der Geltungsfrist  
Vorlage: 167/13/30

### **Nicht öffentlicher Teil**

- 23 Bericht aus den Gesellschaften mit städtischer Beteiligung
- 24 Verkauf von Grund und Boden  
hier: Bollenberg  
Vorlage: 079/13/30/1
- 25 Verkauf von Grund und Boden; Grundstück Kampstraße/Schützenstraße  
Vorlage: 086/13/30/1

- 26** Verkauf von Grund und Boden  
hier: Am Färbergraben  
Vorlage: 095/13/30/1
- 27** Niederschlagung von Gewerbesteuern und Zinsen für das Jahr 2009  
Vorlage: 141/13/10
- 28** Oberflächensanierung Küsters Gärten  
hier: Auftragsvergabe Bauleistung  
Vorlage: 143/13/30
- 29** Verkauf eines Grundstücks  
hier: Bahnhofstr. 48  
Vorlage: 158/13/30
- 30** Auftragsvergabe zur Planung Straßenbau mit Regenwasserkanal am Bretternhof  
hier: Auftragsvergabe der Leistungsphasen 1-4  
Vorlage: 159/13/30
- 31** Verkauf eines Grundstücks  
hier: Ellernholzplatz  
Vorlage: 162/13/30
- 32** Anfragen und Mitteilungen

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 **Eröffnung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Die Sitzung wird um 19.00 Uhr von der Bürgervorsteherin eröffnet.  
Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird festgestellt. Zu Sitzungsbeginn sind 20 Stadtvertreter anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

#### zu 2 **Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse der Sitzung vom 12.09.2013**

Die Bürgervorsteherin, Frau Dräger, gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil in der Stadtvertreter Sitzung am 12.09.2013 bekannt

#### zu 3 **Genehmigung der Tagesordnung**

Die Bürgervorsteherin bittet darum, die vorliegende Tischvorlage 109/13/10/1 – Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2013 (Städtebauliches Sondervermögen „Historischer Stadtkern“) als TOP 33 nach TOP 22 in öffentlicher Sitzung in die Tagesordnung aufzunehmen.

Zum TOP 18 – Abberufung des 1. Stellvertreters/der 1. Stellvertreterin des Bürgermeisters - führt sie aus, dass es sich hier nicht um eine Abberufung handelt, da Herr Pamperin aufgrund dessen, dass er Elternzeit in Anspruch nehmen möchte, sein Amt als 1. Stellvertretender Bürgermeister niederlegt und aus dem Ehrenamtsverhältnis entlassen werden möchte.

### Die geänderte Tagesordnung lautet wie folgt:

#### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse der Sitzung vom 12.09.2013
- 3 Genehmigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung der Niederschrift vom 12.09.2013
- 5 Information der Bürgervorsteherin
- 6 Bericht des Bürgermeisters
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Anfragen von Mitgliedern der Stadtvertretung
- 9 Neufassung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Stadtbibliothek "Ludwig Reinhard"
  
- 10 Beratung und Beschluss der Eckdaten der Schmutzwassergebührenkalkulation 2014/2015

- 11 Außerplanmäßige Ausgabe zum Bau einer Wegstrecke zwischen R.-Tarnow-Straße und Ehm-Welk-Straße
- 12 Außerplanmäßige Ausgabe Oberflächenbefestigung Küsters Gärten
- 13 Außerplanmäßige Ausgabe zur Vorbereitung der Erschließung B-Plan 23.3
- 14 außerplanmäßige Ausgabe für die Errichtung eines Skaterparks
- 15 Ermächtigung Bürgermeister zur Darlehensumschuldung
- 16 Außerplanmäßige Ausgabe zur Anschaffung eines automatischen Probenehmers für die Kläranlage
- 17 Beratung der Beitragskalkulation Schmutzwasser
- 18 Wahl der 1. Stellvertreterin/des 1. Stellvertreters des Bürgermeisters
- 19 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2014 (Städtebauliches Sondervermögen "Historischer Stadtkern")
- 20 Überplanmäßige Ausgabe zur allgemeinen Straßenunterhaltung
- 21 Annahme von Spendengeldern
- 22 Benutzer- und Entgeltordnung für Sportstätten in Trägerschaft der Stadt Boizenburg/Elbe  
hier: Verlängerung der Geltungsfrist
- 33 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2013 (Städtebauliches Sondervermögen "Historischer Stadtkern")

**Nicht öffentlicher Teil**

- 23 Bericht aus den Gesellschaften mit städtischer Beteiligung
- 24 Verkauf von Grund und Boden  
hier: Bollenberg
- 25 Verkauf von Grund und Boden; Grundstück Kampstraße/Schützenstraße
- 26 Verkauf von Grund und Boden  
hier: Am Färbergraben
- 27 Niederschlagung von Gewerbesteuern und Zinsen für das Jahr 2009
- 28 Oberflächensanierung Küsters Gärten  
hier: Auftragsvergabe Bauleistung
- 29 Verkauf eines Grundstücks  
hier: Bahnhofstr. 48
- 30 Auftragsvergabe zur Planung Straßenbau mit Regenwasserkanal am Bretternhof  
hier: Auftragsvergabe der Leistungsphasen 1-4
- 31 Verkauf eines Grundstücks  
hier: Ellernholzplatz
- 32 Anfragen und Mitteilungen

**Abstimmungsergebnis:** 20:0:0

zu 4 **Genehmigung der Niederschrift vom 12.09.2013**

Änderungsanträge werden nicht gestellt.

**Abstimmungsergebnis:** 18:0:2

**Die Niederschrift ist genehmigt.**

**zu 5 Information der Bürgervorsteherin**

Frau Dräger teilt mit, dass sie an diversen Veranstaltungen teilgenommen hat, wie beispielsweise an der Festveranstaltung zum 15-jährigen Bestehen des Ersten Deutschen Fliesenmuseums und am Aktionstag des Lokalen Aktionsplanes, auf denen sie die Grüße der Stadtvertretung übermittelt hat. Sie macht außerdem aufmerksam auf die Gedenkveranstaltung zum diesjährigen Volkstrauertag am 17. November, zu der sie die Anwesenden bereits vorab einladen möchte. Sie unterstreicht die Wichtigkeit dieser jährlichen Gedenkveranstaltung auch mit Blick auf die Bekämpfung des Rechtsextremismus.

**zu 6 Bericht des Bürgermeisters**

Der Bericht des Bürgermeisters liegt der Niederschrift als Anlage bei.

Zum P+R-Platz am Bahnhof teilt er noch zusätzlich mit, dass durch die Stadt beim Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung ein Antrag auf vorzeitigen Vorhabenbeginn (VVB) gestellt worden ist, da der Zuwendungsbescheid noch nicht vorliegt. Dem Antrag ist stattgegeben worden und es liegen auch bereits die benötigten Genehmigungen des Landkreises vor, so dass mit der Ausschreibung begonnen werden kann. Die gesamte Maßnahme soll in 2 Losen ausgeschrieben werden. Nach Bekanntgabe des Submissionsergebnisses im ABSVD ist für den direkt darauf folgenden Hauptausschuss eine Eilentscheidung vorgesehen, damit noch in diesem Jahr mit den Abbruchmaßnahmen begonnen werden kann.

**zu 7 Einwohnerfragestunde**

Von den anwesenden Einwohnern werden keine Fragen gestellt.

**zu 8 Anfragen von Mitgliedern der Stadtvertretung**

Herr Fritz nimmt Bezug auf die Sitzung des AWTUOS am 03.09.2013, in der über einen privaten Garten in der Kleingartensparte „Morgenrot“ gesprochen worden ist. Dieser Garten verkommt immer mehr zu einer Mülldeponie, insbesondere seit die Eigentümerin verstorben ist und Erben nicht vorhanden sind. Er möchte wissen, wie in diesem Fall verfahren wird. Der Verwaltung ist der Sachverhalt bekannt.

Der Bürgermeister führt aus, dass in einem solchen Fall, wenn keine Angehörigen vorhanden sind, vom Gericht ein Nachlasspfleger eingesetzt wird, mit dem sich die Stadt in Verbindung zu setzen haben wird bzw. wird es die Aufgabe des Nachlasspflegers sein, Ordnung in die Angelegenheit zu bringen.

Herr Kühl spricht den Container, ebenfalls in der Kleingartenanlage „Morgenrot“, an. Der Boden im Bereich dieses Containers ist so aufgeweicht, dass man kaum

noch die Möglichkeit hat, dort heran zu kommen, weil man in dem aufgeweichten Boden nahezu versinkt. Er geht davon aus, dass im Zuge der Straßenbaumaßnahme am Bretternhof der Containerplatz asphaltiert wird. Er fragt, ob die Möglichkeit besteht, den Containerbereich zu befestigen, bis es soweit ist.

Frau Poltier gibt an, dass das Problem bekannt ist und unter anderem auch geprüft werden soll, möglicherweise einen anderen Standort für den Container auszuwählen. Sie wird aber kurzfristig prüfen lassen, ob eine vorübergehende Befestigung des Platzes durch den Bauhof erfolgen kann.

Zum Sportplatz am Weg der Jugend führt Herr Kühl aus, dass die hier befindlichen Pappeln einen sehr hohen Wuchs haben und Pappeln bekanntermaßen sehr schnell brechen können und damit die angrenzenden Garagen und die sanitären Einrichtungen beschädigt werden könnten. Er bittet darum, dass hier von kompetenter Seite eine Begutachtung der Bäume erfolgt und bei Bedarf entsprechende Maßnahmen ergriffen werden.

Der Bürgermeister sagt eine Prüfung der Angelegenheit zu.

Herr Heinrich verweist auf ein Gespräch mit den Fraktionsvorsitzenden und dem Bürgermeister, in dem vereinbart worden ist, dass das Thema – Grundschulstandort Boizenburg – in der Stadtvertretung im Oktober besprochen werden sollte und eine Klärung zur Beantragung entsprechender Fördermittel für 2014/15 erfolgen sollte.

Der Bürgermeister möchte das Thema gerne noch einmal im Hauptausschuss aufgreifen, um sich hierzu zu verständigen. Eine Förderung für 2014 wird nach seiner Aussage wohl nicht mehr möglich sein. Zu klären wird auch sein die Frage nach dem grundsätzlichen Standort.

**zu 9**            **Neufassung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Stadtbibliothek "Ludwig Reinhard"**  
**Vorlage: 111/13/10**

**Beschluss: 111/13/10**

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt die Neufassung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Stadtbibliothek „Ludwig Reinhard“ der Stadt Boizenburg/Elbe vom 24.10.2013 gemäß der in der Anlage enthaltenen Fassung.

**Abstimmungsergebnis:    20:0:0**

**zu 10**            **Beratung und Beschluss der Eckdaten der Schmutzwassergebührensatzung 2014/2015**

**Vorlage: 137/13/30**

**Beschluss: 137/13/10**

Die Stadtvertretung beschließt auf ihrer Sitzung am 23.10.2013 die folgenden Eckdaten für die Gebührenvorschau:

- Zu 1. Die zentrale und dezentrale Schmutzwasserbeseitigungsanlage soll im bestehenden Umfang weiter betrieben werden.
- Zu 2. Für die zentrale und dezentrale Schmutzwasserbeseitigungsanlage werden unterschiedliche Gebührensätze kalkuliert. Für die dezentrale Schmutzwasser-beseitigungsanlage erfolgt die Kalkulation der Gebühr für die Behandlung der Fäkalschlämme aus Kleinkläranlagen und Abwasser aus abflusslosen Gruben.
- Zu 3. Die Betriebs- und Unterhaltungskosten der zentralen Schmutzwasserbeseitigungsanlage sind zu 100 % über Gebühren zu decken.
- Zu 4. Die Gebührenkalkulation erfolgt für das Jahr 2014/2015. Die Über-/Unterdeckung der Jahre 2011 und 2012 sind bei der Gebührenvorschau zu berücksichtigen.
- Zu 5. Die Abschreibungen erfolgen weiterhin auf Basis der Anschaffungs- und Herstellungskosten, die in der Sachdarstellung unter Punkt 5 aufgeführten Abschreibungssätze werden bestätigt.
- Zu 6. Die Ermittlung der kalkulatorischen Verzinsung erfolgt mit einem Zinssatz von 1,7155 %.
- Zu 7. Die Kalkulation der Gebühren für die zentrale Schmutzwasserbeseitigungsanlage soll mit einem erwarteten Benutzungsumfang für 2014 von 500.000 m<sup>3</sup> Abwasser und für 2015 von 525.000 m<sup>3</sup> aus dem Stadtgebiet erfolgen. In der Kalkulation für die dezentrale Schmutzwasserbeseitigungsanlage sind für die Behandlung von Fäkalschlämmen sind 600 m<sup>3</sup> (2014) und 550 m<sup>3</sup> (2015) sowie von Abwasser aus abflusslosen Gruben jeweils 30 m<sup>3</sup> anzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:** 18:0:2

zu 11 **Außerplanmäßige Ausgabe zum Bau einer Wegstrecke zwischen R.-Tarnow-Straße und Ehm-Welk-Straße**  
**Vorlage: 145/13/30**

**Beschluss: 145/13/30**

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt auf ihrer Sitzung am 23.10.2013 die außerplanmäßige Ausgabe für die Sanierung des unbefestigten Weges zwischen R.-Tarnow-Straße und Ehm-Welk-Straße in Höhe von 12.600,00 €.

**Abstimmungsergebnis:** 20:0:0

zu 12 **Außerplanmäßige Ausgabe Oberflächenbefestigung Küsters Gärten**  
**Vorlage: 146/13/30**

**Beschluss: 146/13/30**

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt auf ihrer Sitzung am

23.10.2013 die außerplanmäßige Ausgabe für die Oberflächensanierung Hauptweg im Bereich Küsters Gärten in Höhe von 78.000,00 € in das Produkt 5.4.1.00.000 - 09600340.

**Abstimmungsergebnis: 19:0:1**

zu 13 **Außerplanmäßige Ausgabe zur Vorbereitung der Erschließung  
B-Plan 23.3  
Vorlage: 147/13/30**

**Beschluss: 147/13/30**

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt auf ihrer Sitzung am 23.10.2013 die Außerplanmäßige Ausgabe für Planungsleistungen Erschließung B-Plan 23.3 in Höhe von 15.500,00 €.

Deckung erfolgt durch zusätzliche Einnahme Sonderbedarfszuweisung (SOPO) R.-Schwenk-Sporthalle Produkt/Sachkonto 4.2.4.01.000 – 23142230.

**Abstimmungsergebnis: 20:0:0**

zu 14 **Außerplanmäßige Ausgabe für die Errichtung eines Skaterparks  
Vorlage: 148/13/30**

Der Bürgermeister führt aus, dass die Vorlage mittlerweile durch 3 Fachauschüsse gelaufen ist, wobei sie nur in einem auch tatsächlich behandelt worden ist. Das hat zu einer Änderung zur ursprünglichen Vorlage durch einen gemeinsamen Antrag aller Fraktionen geführt. Festgestellt worden ist, dass die ursprünglich angedachte außerplanmäßige Ausgabe kommunalverfassungsrechtlich nicht möglich ist.

Für die Organisation und Durchführung der jetzt vorgesehenen Planungsleistungen, die mit der Anlage verbunden sind, könnten nach seiner Meinung durchaus die Wintermonate genutzt werden, um sich dann im Frühjahr mit dem Bau der Anlage zu beschäftigen und parallel dazu die Anschaffung der erforderlichen Geräte vorzunehmen, dem Haushaltsplan für 2014 entsprechend, wenn er denn so beschlossen wird. Er ist zuversichtlich, dass das geschafft wird und er freut sich besonders, dass man der Jugend zeigen kann, dass es sich lohnt, sich für eine Sache einzusetzen, und dass Stadtvertretung und Stadtverwaltung auch ein offenes Ohr für die Jugend der Stadt haben. Das ist etwas, was die Stadt braucht, nämlich eine Jugend, die sich engagiert.

Herr Gohsmann führt zum vorliegenden gemeinsamen Antrag der Fraktionen aus, dass dieser noch ergänzt werden sollte dahingehend, dass mit dem Planungsbüro ein Fachplanungsbüro gemeint ist, weil ein Fachplanungsbüro auch Aussagen treffen kann zu Fragen der Umweltverträglichkeit, was wichtig ist für die Durchführung der Maßnahme und erforderlich ist für die Genehmigung. Frau Dräger teilt mit, dass sie zwischenzeitlich mit den Fraktionsvorsitzenden vereinbart hat, die Sitzung jetzt für eine Pause von 10 Minuten zu unterbrechen, um den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu geben, das Wort an die Mitglieder der Stadtvertretung zu richten, da dies zum Tagesordnungspunkt selbst nicht möglich ist, der Beschluss aber davor bereits gefasst worden ist und

eine Beeinflussung damit ausgeschlossen ist.

Insofern bittet sie die Anwesenden, den Sitzungsraum in der Pause nicht zu verlassen und die Schüler anzuhören.

**Die Sitzung wird für eine Pause von 10 Minuten unterbrochen.**

In Vertretung der anwesenden Schülerinnen und Schüler bedankt sich Herr Schenk für die bisherige Unterstützung und den Zuspruch, den die Schülerinnen und Schüler erfahren haben im Zusammenhang mit ihrer Aktion für den Bau einer Skater-Anlage für die Jugendlichen in Boizenburg. Herangetragen worden ist an die Initiatoren, dass Probleme mit dem angedachten Standort befürchtet werden, dem Basketballplatz in Nähe der Grundschule. Insofern hatte er darum gebeten, den Standpunkt der Schülerinnen und Schüler diesbezüglich vortragen zu dürfen. Die Vorteile werden darin gesehen, dass es sich um einen zentralen Platz im Stadtgebiet handelt, der von der Öffentlichkeit gut beobachtbar ist und hier befindet sich ja bereits ein Freizeitplatz, nämlich der Basketballplatz. In Bezug auf die Lärmbelästigung wird der vorgesehene Platz eher als günstig gesehen, da das Gelände tiefer gelegen ist als das Umfeld durch die dort befindliche Anhöhe. Er selbst hat sich in dieser Frage bereits mit einigen Anwohnern in Verbindung gesetzt und diese halten die Maßnahme an diesem Standort durchaus für durchführbar, wobei sie die entstehende Lautstärke im Zuge der Baumaßnahmen natürlich nicht besonders schön finden. Er bringt zum Ausdruck, dass die Schülerinnen und Schüler auch weiterhin auf die Unterstützung durch die Stadtvertretung und die Verwaltung hoffen.

Die Bürgervorsteherin bietet den Schülern an, auch die Sitzungen der entsprechenden Fachausschüsse zu besuchen, um auftretende Fragen und Probleme hier anzusprechen.

**Beschluss: 148/13/30**

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe von 5.000 € als Planungskosten für eine Skateranlage.

Die Deckung erfolgt aus Mehreinnahmen beim Produkt 5380 0000, Sachkonto 2325 0700.

Der Hauptausschuss wird beauftragt, in seiner Sitzung am 13.11.2013 den Fachplanungsauftrag auf Vorschlag der Verwaltung zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis: 20:0:0**

zu 15

**Ermächtigung Bürgermeister zur Darlehensumschuldung  
Vorlage: 151/13/10**

**Beschluss: 151/13/10**

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe ermächtigt den Bürgermeister, am 30.10.2013 zu Zwecken der Umschuldung einen Darlehensvertrag abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis: 20:0:0**

**zu 16 Außerplanmäßige Ausgabe zur Anschaffung eines automatischen Probenehmers für die Kläranlage  
Vorlage: 153/13/30**

**Beschluss: 153/13/30**

1. Der Hauptausschuss beschließt in einer Eilentscheidung eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 10.120,95 € zum Kauf eines automatischen Probenehmers für die Kläranlage. Die Mittel für die Anschaffung des automatischen Probenehmers werden über das Produkt 5380 0000 – Sachkonto 2325 0700 bereitgestellt.
2. Die Stadtvertretung genehmigt der Eilentscheidung des Hauptausschusses vom 30.09.2013 zum Kauf eines automatischen Probenehmers für die Kläranlage.

**Abstimmungsergebnis: 20:0:0**

**zu 17 Beratung der Beitragskalkulation Schmutzwasser  
Vorlage: 154/13/30**

Nach Beschluss der Stadtvertretung zu den Eckdaten der Beitragskalkulation (Vorlage 192/12/30) wurde die COMUNA GmbH mit der Fortschreibung der Beitragskalkulation für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung beauftragt. Grundlage der Überarbeitung der Kostenseite bildete die von der Stadtvertretung gebilligte Abwasserkonzeption der Stadt Boizenburg/Elbe (Vorlage 098/12/30). Der aktuelle Flächennutzungsplan bildete die Grundlage für die Überarbeitung der Flächenseite und auch für die Kostenermittlung im Rahmen der Abwasserkonzeption.

Die hierbei ermittelten Kosten wurden zur Überarbeitung der Kostenseite der Beitragskalkulation herangezogen. Durch die COMUNA GmbH wurde im Rahmen der vorliegenden Kalkulation ein höchstzulässiger Beitragssatz vom 10,61 €/m<sup>2</sup> Nutzungsfläche (Vollgeschossmaßstab) ermittelt. Die Stadtvertretung hat einen Ermessensspielraum, ob der gesamte beitragsfähige Aufwand oder nur ein Teil davon über den Schmutzwasserbeitrag refinanziert werden soll. Nach der ständigen Rechtsprechung des OVG Greifswald muss die Beitragserhebung jedenfalls nicht den höchstzulässigen Beitrag ausschöpfen.

Hierzu ist anzumerken, dass eine hohe Beitragsfinanzierungsquote anzustreben ist, da die Differenz durch Fremdmittel finanziert werden muss. Die auftretenden Zinsbelastungen müssen dann über die Schmutzwassergebühren refinanziert werden.

Bei einer Beitragsrefinanzierungsquote unter 100 % besteht bei einer gerichtlichen Überprüfung der Kalkulation die Möglichkeit diese nachzubessern, ohne dass die Satzung aufgehoben werden muss. Die im Jahr 2008 beschlossene Schmutzwasserbeitragsatzung hat bisher einer gerichtlichen Überprüfung

standgehalten. Derzeit liegen noch einige Verfahren hinsichtlich der Nacherhebung des Anschlussbeitrages beim Verwaltungsgericht Schwerin. Auf Grundlage der Schmutzwasserbeitragssatzung 2008 – als erster gültiger Satzung - erfolgte im vergangenen Jahr die Nacherhebung mit dem Beitragssatz in Höhe von 9,85 €/m<sup>2</sup>. Die größte Anzahl der beitragspflichtigen Grundstücke wurde mit diesem Beitragssatz veranlagt bzw. nachveranlagt. Aus Gründen der Gleichbehandlung könnte dieser Beitragssatz weiterhin beibehalten werden. Er entspricht einer Refinanzierungsquote von 92,8 %.

Wenn der Beitragssatz beibehalten wird, ist keine Satzungsänderung notwendig.

Auf die Frage von Herrn Kühl worauf die Differenz zurückzuführen sei, antwortet der Bürgermeister, dass sämtliche Investitionen auch in die Abschreibung einfließen und über die Gebühren refinanziert werden, die heute zu beschließen sind. Er geht darauf ein, dass es von Seiten der Fraktion BfB hierzu eine schriftliche Anfrage gibt, die er noch beantworten wird.

**Beschluss: 137/13/30**

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe billigt die von der COMUNA GmbH vorgelegte Beitragskalkulation Schmutzwasser. Der Beitragssatz wird mit 9,85 €/m<sup>2</sup> festgesetzt.

**Abstimmungsergebnis: 18:0:2**

zu 18

**Wahl der 1. Stellvertreterin/des 1. Stellvertreters des Bürgermeisters  
Vorlage: 155/13/BM**

Frau Dräger weist noch einmal darauf hin, dass es sich hier nicht um eine Abberufung von Herr Pamperin als 1. Stellvertretender Bürgermeister handelt, sondern um die Wahl einer neuen 1. Stellvertreterin, da Herr Pamperin sein Amt niedergelegt hat, weil er Elternzeit für den Zeitraum eines Jahres in Anspruch nehmen wird.

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen ihr 2 Anträge vor.

1. Antrag der Fraktion BfB auf geheime Wahl.
2. Vorschlag der Fraktion BfB zur Wahl von Frau Poltier als  
1. Stellvertretende Bürgermeisterin

Insofern kandidieren Frau Dagmar Poltier und Frau Sandy Mandlik für die Funktion der 1. Stellvertretenden Bürgermeisterin.

Der Bürgermeister erklärt noch einmal, dass gemäß § 40 Abs.1 und 3 KV M-V die Stadtvertretung für die Dauer ihrer Wahlperiode zwei Stellvertreter des Bürgermeisters aus **dem Kreis der ihm unmittelbar nachgeordneten leitenden Mitarbeiter wählt**. Sie sind für die Dauer ihrer Amtszeit zu Ehrenbeamten zu ernennen. Ihr bisheriges Dienst- oder Arbeitsverhältnis bleibt davon unberührt.

Im weiteren Verlauf wird eine Wahlkommission gebildet, der folgende Stadtvertreterinnen/Stadtvertreter angehören:

Herr Hartmann  
Frau Hartmann  
Frau Dyrba

Nach Abschluss der geheimen Wahl gibt Frau Dyrba das Wahlergebnis bekannt.

Auf Frau Sandy Mandlik entfallen 15 von 20 Stimmen.  
Auf Frau Poltier entfallen 5 von 20 Stimmen.

**Frau Mandlik ist damit zur 1.Stellvertreterin des Bürgermeisters gewählt.**

Anschließend erfolgt durch den Bürgermeister die Abnahme des Diensteides.

Der 1. Stellvertreterin des Bürgermeisters wird die Eidesformel vorgelesen.

Sie wiederholt die Eidesformel wörtlich wie folgt:

„Ich schwöre, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und die Gesetze zu wahren und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen, so wahr mir Gott helfe).“

Der Diensteid wird von der Vereidigten unterschrieben.

Anschließend erfolgt die Aushändigung der Ernennungsurkunde durch den Bürgermeister.

.

**Beschluss: 155/13/BM**

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe wählt für den Zeitraum vom 01. November 2013 bis zur konstituierenden Sitzung der aus der Kommunalwahl 2014 hervorgehenden Stadtvertretung

Frau Sandy Mandlik

zur 1. Stellvertreterin des Bürgermeisters.

**Abstimmungsergebnis: 15:5:0**

zu 19

**Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2014 (Städtebauliches Sondervermögen "Historischer Stadtkern")  
Vorlage: 157/13/10**

**Beschluss: 157/13/10**

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt die Haushaltssatzung

2014 und den Haushaltsplan 2014 für das Städtebauliche Sondervermögen „Historischer Stadtkern“.

**Abstimmungsergebnis: 20:0:0**

zu 20 **Überplanmäßige Ausgabe zur allgemeinen Straßenunterhaltung**  
**Vorlage: 161/13/30**

**Beschluss: 161/13/30**

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt auf ihrer Sitzung am 23.10.2013 die überplanmäßige Ausgabe bei dem Produkt/Sachkonto Straßenunterhaltung von 45.000,00 €.

Die Deckung erfolgt aus dem Deckungsring Personalkosten.

**Abstimmungsergebnis: 20:0:0**

zu 21 **Annahme von Spendengeldern**  
**Vorlage: 166/13/10**

**Beschluss: 166/13/10**

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe stimmt der Annahme, der in der Sachdarstellung aufgeführten Spende mit einem Betrag in Höhe von 1186,78 Euro zu.

**Abstimmungsergebnis: 20:0:0**

zu 22 **Benutzer- und Entgeltordnung für Sportstätten in Trägerschaft der Stadt Boizenburg/Elbe**  
**hier: Verlängerung der Geltungsfrist**  
**Vorlage: 167/13/30**

**Beschluss: 167/13/30**

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt die Verlängerung der Befristung der Geltungsdauer der Benutzer- und Entgeltordnung für Sportstätten in Trägerschaft der Stadt Boizenburg/Elbe bis zum 31. Dezember 2014.

**Abstimmungsergebnis: 20:0:0**

zu 33      **Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2013 (Städtebauliches Sondervermögen "Historischer Stadtkern")**  
**Vorlage: 109/13/10/1**

**Beschluss: 109/13/10/1**

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt die Haushaltssatzung 2013 und den Haushaltsplan 2013 für das Städtebauliche Sondervermögen „Historischer Stadtkern“.

**Abstimmungsergebnis:    18:0:2**

**Die Sitzung wird für eine Pause von 10 Minuten unterbrochen.**

Für die Richtigkeit:

Datum: 17.02.14

.....  
Protokollführer/in

bestätigt:

Marlis Borries-Dettmann  
Protokollführer/in

Heidrun Dräger  
Ausschussvorsitzende/r